

# Grundschule erhält ein neues Spielgerät

**FREIZEIT** Bis zu 15 Kinder können daran gleichzeitig turnen. Beim Schulfest erhielt es nun den ökumenischen Segen.

**STEINBERG.** Dieses Schulfest mit seinen vielen Aktionen war ein ganz besonderes Fest, da punktgenau zum Termin das neue Spielgerät im Pausenhof stand. Nachdem der Bauhof in mühevoller Arbeit dieses „Mehrfunktionenspielgerät“, an dem gleichzeitig zehn bis 15 Kinder turnen können, aufgebaut hatte, wurde es standesgemäß eingeweiht.

Nach der ökumenischen Weihe und Segnung mit stilvollen Liedern wurde es auch noch mit Wasserbomben getauft, die extra für diesen Zweck gemacht wurden.

Nun konnte das Spielfest beginnen: An den verschiedensten Stationen waren Geschicklichkeit, Balance halten, Fahrkönnen, Durchhaltevermögen und handwerkliches Können gefragt. Wer etwas besonders Brenzliches erleben wollte, sah den Vorführungen der Jugendfeuerwehr Steinsberg zu.

Stärken konnte man sich sowohl am riesigen Kuchenbuffet als auch am Salatbuffet, „kombiniert“ mit Fleisch. Das alles hatte der Elternbeirat vorbereitet. Dazwischen zeigten die Arbeitsgemeinschaften Waveboard und Einradfahren ihr Können.

Das Highlight des Tages aber war das neue Spielgerät, das Dank der großen Unterstützung der Marktgemeinde und dem Zutun einheimischer Firmen der Grundschule Steinsberg-Eitlbrunn in den Pausen viele Bewegungsmöglichkeiten bietet. „Cooles Teil“ meinte ein ehemaliger Schüler.



Das „Mehrfunktionenspielgerät“ erhielt den ökumenischen Segen.

Foto: Schule

## „MEHRFUNKTIONENSPIELGERÄT“

► **Das neue** „Mehrfunktionenspielgerät“ wurde von Mitarbeitern des kommunalen Bauhofs gefertigt und rechtzeitig zum Schulfest im Pausenhof aufgestellt.

► **Die Kosten** für das Gerät, das vielfältige Bewegungsmöglichkeiten bietet, wurden auch von Firmen der Gemeinde mitgetragen.